

Heute schon gelacht?

»Wie ist euer neuer Hund?«, fragt ein Junge den anderen.

»Klasse. Jeden Morgen bringt er uns die Zeitung, obwohl wir gar keine abonniert haben.«

»Wo ist unser Baby?«, sorgt sich der Känguruvater.

Die Mutter schaut nach unten und erschrickt: »Oh Schreck, ein Loch im Beutel!«

»Herr Ober ich möchte zahlen!«

»Gern mein Herr, was hatten Sie?«

»Hunger und Durst.«

Bei Krauses klingelt das Telefon.

Tabea geht ran. »Papa, es ist der Vater von Sara. Er fragt, ob du mit meinen Hausaufgaben schon fertig bist. Er möchte sie gern abschreiben.«

Monatsspruch für Mai

Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.

Kolossier 4/6

Kurz und bündisch ...

Hier sind unsere nächsten Freizeiten für Jungscharen und -mädchen. Nähere Informationen findest du im »Urlaubslotsen« und unter

<http://www.cvjm-westbund.de/buendische-jugend/service/downloads/anmeldungen-zu-freizeiten>.

45. Gau-Waldlaufmeisterschaft in Wilgersdorf (13.05.2017)

Hauptlingsprüfung Jungen (09.-11.06.2017 in der Lindenmühle)

Hauptlingsprüfung Mädchen (09.-11.06.2017 in der Lindenmühle)

Zu den Hauptlingsprüfungen werden Jungen und Mädchen eingeladen, die die Arbeitsgruppe IV der Hauptlingsfreizeit besucht haben.

Ritterlager (je etwa zwei Wochen)

- 16.07.-29.07.2017 für Jungen an der Lenkermühle (Oberpfalz) (mit Torben Rogge)
- 29.07.-12.08.2017 für Jungen bei Floß-Ellenbach (Oberpfalz) (mit Christian Reifert)
- 16.07.-29.07.2017 für Mädchen bei Floß-Ellenbach Oberpfalz) (mit Hannah Holka)

(Die Ritterlager kosten jeweils 250 € für Nicht-Mitglieder und 199 € für Mitglieder.)

Ritterlager (eine Woche für Einsteiger)

- 29.07.-05.08.2017 für Jungen an der Lenkermühle (Oberpfalz) (mit Sascha Hardt und Felix Deltau)

(Das Ritterlager kostet 150 € für Nicht-Mitglieder und 130 € für Mitglieder.)

Neu!

Herausgeber: CVJM Biedenkopf, Arbeitskreis für bündische Jugendarbeit.

V.i.S.d.P. Günter Reinschmidt, eMail: djs@jungeschar.biz

Die Redaktion freut sich über Post - Weitere Infos unter: www.jungeschar.biz.

»die junge schar«



Neues aus den bündischen Jungscharen

Nr. 16 | Mai 2017

Bundesthing der bündischen Jugendarbeit im CVJM



Etwa alle vier Jahre werden die Mitarbeitenden der »bündischen Jugendarbeit im CVJM-Westbund« zum Bundesthing nach Wuppertal eingeladen. Zum vierten Bundesthing trafen sich im November 2016 über 120 Mitarbeitende aus dem Bereich des CVJM-Westbundes und darüber hinaus. Einige waren mit der ganzen Familie angereist.

Für jung (1 Jahr) bis alt (87 Jahre) hatten die verantwortlichen Mitarbeiter ein vielfältiges Programm zusammengestellt.

Eröffnet wurde das Treffen mit einem bunten Abend in der Sporthalle.

Hier lernte man sich bei interessanten Spielen näher kennen.

An den Vormittagen standen verschiedene Formen von Bibelarbeiten auf dem Programm.

Ein Waldlauf mit Hindernissen forderte Geschick und Kreativität von allen Teilnehmern.

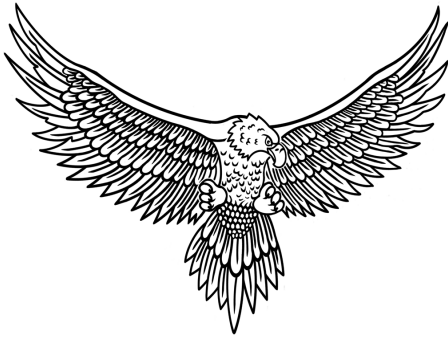
Die freie Zeit wurde für Gespräche und zum Ideenaustausch bei einer Tasse Kaffee oder einer Cola genutzt. Vieles wäre noch zu berichten, aber vielleicht bist du beim fünften Bundesthing ja auch als Mitarbeiter dabei?

Dann kannst du alles selbst erleben.

Römer und Griechen in der Jungschar Warendorf



Wer hätte das vor zwei Jahren gedacht. Knapp 16 Jungs besuchen an jedem Donnerstag unsere Jungschar Gideon in Warendorf und pünktlich, zum Beginn des neuen Quartals, haben wir endlich zwei Häuptlingsgruppen für unseren Gruppenwettkampf eingeführt.



Gut zu erkennen sind unsere Häuptlinge noch nicht an ihren Halstüchern, aber das werden wir spätestens

Tage echter Freude

»Manege frei!«

»Manege frei!« so erschallte es am großen Zirkusabend in der Lindemühle und dann fand der große Wettstreit der besten Dompteure,



Unsere beiden Häuptlinge Linus und Basti haben sich bereits in den ersten Gruppenstunden bewährt und sind bereits kreativ geworden und dürften sich Zusammen mit ihren Gruppen ihre Gruppennamen und Gruppensymbole aussuchen.



tens während der HFZ in Häger über Ostern ändern.
Mit Jesus Christus mutig voran! Søren

Akrobaten, Zauberer und Clowns statt. Es war ein schöner und bunter Abend mit Popcorn und Zirkusmusik und natürlich auch mit einer Gruppe

als bester Zirkus. Wie gewohnt sind auch die anderen Wettkämpfe (Baseball, Indiac, Frisbee und Völkerball) am Morgen nicht zu kurz gekommen und gemeinsam sind wir auf Verfol-



gungsjagd gegangen nachdem die Kasse von einem als Clown verkleideten Dieb entwendet worden war. Wer unsere Freizeiten bereits kennt, weiß, dass immer auch die morgendliche Stille Zeit und die täglichen Bibelarbeiten dazu gehören. Und wer unsere Freizeiten noch nicht kennt:

Martin Luther

Martin Luther: sein Umfeld

»Denn aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es.«

(Epheser 2, Vers 8)



Vor ungefähr 500 Jahren (am 10. November 1483) wird Martin Luther in Eisleben (Thüringen) geboren. In dieser Zeit unterstehen viele Länder Mitteleuropas der Regierung des Kaisers Maximilian I. Auch die Menschen in Deutschland haben ihn als ihren obersten Herrn. Im kirchlichen Bereich haben sie zusätzlich den Papst



Die „Tage echter Freude“ sind als Kurzfreizeit über das Wochenende eine ideale Möglichkeit zum ersten Mal Freizeitluft zu schnuppern.



Martin Hamsch

als Herrscher. Ihm müssen sie Gehorsam leisten. Die frommen Leute glauben, dass er Gottes Stellvertreter auf der Erde ist. Deswegen wird ihnen erklärt, dass nur die Kirche Sünden vergeben kann. Vor der Sünde, die sie nach Lehre der Priester ins Fegefeuer bringt, haben Männer, Frauen und Kinder Angst. In diese Angst hinein lehrt die Kirche den Ablass. Das bedeutet, dass einem die Sünde erlassen wird, wenn man dafür an die Kirche Geld bezahlt und zu Heiligen betet. - Davon steht nichts in der Bibel. Aber das wissen die normalen Bürger nicht, denn außer den Priestern besitzt niemand eine Bibel. Und die gute Botschaft von der Liebe und Gnade Gottes wird damals nicht gesagt.

Lies noch einmal den Bibelvers!

Aus: »Die helle Straße«, © CV-Dillenburg